

Kurama x OC Drabbles & Oneshots

Kitschig, Tooth-rotting Fluff, Smut, OClastig. Don't like -
don't read.

Von Minako

Kapitel 2: Drabble: Erster Kuss

Minako und Kurama waren gerade inoffiziell bei ihrem ersten "Date", nun eigentlich hatte der Rotschopf sie mit der Intention eingeladen, nach den ganzen Strapazen und Missionen von Koenma, etwas Zeit mit ihr zu verbringen und sich auch etwas zu erholen. Nun, nicht dass die Blonde Einwände gehabt hätte, als der Fuchs sie plötzlich am Abend nach der letzten Mission anrief, obwohl er nicht mal ihre Nummer hatte.

[Flashback]

Ein erschöpftes Seufzen verließ die Lippen der Blondin. Die blauen Flecke, die ihr der niederrangige Dämon zugefügt hatte, schmerzten jetzt besonders. Selbst eine heiße Dusche hatte nicht geholfen. Müde ließ sie sich in ihr einladendes Bett fallen und war gerade dabei ihre Augen zu schließen, als ihr Handy klingelte.

"Wer ist das denn noch, um diese Uhrzeit..?", fragte sie sich leise und sah auf das Display. Unbekannter Anrufer. Vermutlich irgendein Spam oder Betrugsversuch. Aber es könnte dennoch jemand sein, den sie kannte. Vielleicht Yusuke? Er könnte ihre Nummer von Keiko haben. Sie zuckte ratlos mit den Schultern und nahm den Anruf dann entgegen.

"Hallo?"

"Guten Abend, Minako."

Minako blinzelte bei dieser sanften und höflichen Stimme. Kurama.

...

Moment Mal, woher hatte er ihre Nummer?

"Kurama? Woher hast du diese Nummer?", fragte sie perplex, als sie ein sanftes Auflachen von der anderen Seite vernahm.

"Entschuldige. Ich habe sie von Yusuke, nachdem er Keiko nach deiner Nummer gefragt hat."

"Warum hat Yusuke nach meiner Nummer gefragt?"

"Ich habe ihn darum gebeten."

Nun errötete die Blonde ein wenig.

"Wir hatten keine Gelegenheit mehr, uns nach der letzten Mission zu unterhalten. Du warst so schnell weg und da habe ich ihn gebeten, deine Nummer von Keiko zu erfragen.", antwortete Kurama. "Ich hoffe, das ist nicht schlimm.", fügte er leise hinzu.

"Nein, nein, nein! Ganz und gar nicht. Ich war nur etwas überrascht, mehr nicht. Ja, es war doch etwas turbulent bei Koenma. Aber wir waren alle auch zu müde, um uns noch groß auszutauschen.", seufzte die Blonde dann. Sie hatte die Gruppe mittlerweile so sehr ins Herz geschlossen, dass sie Yusuke und Kuwabara bereits als große Brüder ansah. Es schmerzte sie daher, wenn die Kommunikation der Gruppe unter den Missionen leiden muss.

"Genau das ist der Punkt, warum ich anrufe. Was hältst du davon, wenn wir uns morgen treffen? Es ist Samstag und es soll schönes Wetter geben. Ich würde mich sehr freuen, wenn du zusagst."

Seine Worte ließen sie noch mehr erröten, als ohnehin schon. Das klang ja fast so, als würde er sie nach einem Date fragen. Es war unüblich für Kurama, das hatte selbst Yusuke gesagt, nachdem er bemerkte wie aktiv er bei der Blondin am Flirten war und generell, wie oft er ihre Nähe zu suchen schien. Und auch sie fühlte sich zu dem Fuchs hingezogen. Durch die Kämpfe gegen die Heiligen Bestien hatte sich eine sehr enge Vertrautheit zwischen den Beiden aufgebaut. Eine Vertrautheit, die in letzter Zeit etwas vernachlässigt wurde. Offenbar war das auch der Grund, dass Kurama daran wieder etwas ändern wollte.

"Natürlich sage ich zu. Das ist eine tolle Idee Kurama. Wo und wann treffen wir uns?", fragte die Blonde und Kuramas nächste Worte strahlten auf ihre Antwort so viel Freude aus, dass die Blonde sanft lächeln musste.

"Das freut mich sehr. 14 Uhr im Park?"

"Klingt gut."

"Super. Ich freue mich auf morgen. Dann schlaf gut."

"Du auch, Kurama. Bis morgen."

[Flashback Ende]

Nach dem Park gingen die beiden noch ins Kino zum Film "Jurassic World 2". Kurama wusste, wie sehr sie die Reihe liebte, allen voran den Raptor Blue und Owen Grady. Chris Pratt war auch ihr Lieblingsschauspieler, was den Kitsune doch leicht frustrierte, wenn sie so von ihm schwärmte. In der letzten Zeit tat sie das allerdings immer weniger in seinem Beisein.

Als der Film zuende war, wollte er sie noch in ein schickes Restaurant einladen, wenn der Kommunikator von Koenma den Beiden nicht einen Strich durch die Rechnung gemacht hätte.

"Was will er denn jetzt schon wieder..", seufzte Kurama und beantwortete den Kommunikatoranruf von dem Herrscher der Geisterwelt.

Koenma beorderte beide zu sich in seinen Konferenzraum. Es schien als sei Hiei auf einer Art persönlichem Fehdenfeldzug. Die Kerle, die Yukina damals missbraucht hatten für ihre Tränen, konnten sich ihrer Strafe entziehen und sind wieder auf freiem Fuß. Nun haben sie Yukina erneut in ihrer Gewalt und der Koorime ist mehr als entschlossen sie diesmal mit dem Leben bezahlen zu lassen. Egal wie die Konsequenzen für ihn auch sein mögen (Denn es ist einem Youkai strengstens untersagt einen Menschen zu töten, egal wie seine Beweggründe sind). Darum hatte Koenma Kurama hergerufen um sich mit ihm zu beraten, wie man Hiei wieder zur Vernunft bringen konnte. Immerhin gehörte der Kitsune zu einem der wenigen Personen, auf die Hiei zumindest in gewisser Hinsicht hörte.

Koenmas Augenbraue ging fragend nach oben, als er Kurama und Minako in eleganter Abendkleidung erspähte, als sie gemeinsam den Raum betraten.

"Oh? Mein Anruf kam doch nicht etwa ungelegen?", feixte der Babyherrscher amüsiert und man könnte schwören, dass er hinter seinem Schnuller ein sehr breites Grinsen hatte.

"Kam er. Wir wollten gerade den Abend entspannt ausklingen lassen.", antwortete Minako, aber obwohl sie über den Abbruch des 'Dates' enttäuscht war, zeigte sie nicht ihren Missmut. Eine Eigenschaft, die Kurama an ihr bereits zu lieben gelernt hatte. Minako verhielt sich stets diszipliniert und verständnisvoll und ließ ihre Launen nie an anderen aus.

"Ich wusste gar nicht, dass ihr beiden schon in der Beziehungsphase seid und Verabredungen habt.", schmunzelte Koenma, woraufhin beide sich leicht errötet räusperten.

"Das war keine Verabredung. Wir haben uns einfach nur getroffen.. Nur so. Weil wir Zeit miteinander verbring- Halt nein.", versuchte Minako Koenmas Vermutung richtig zu stellen und stolperte dabei über ihre Erklärung, als Kurama die Hand auf ihre Schulter legte und lächelte.

"Also für mich war es schon ein Date.", zwinkerte er dann, was die Blonde nun schockiert und errötet hinterließ, als Kurama sich wieder zu Koenma drehte. "Aber wir dürfen Hiei nicht so einfach dort Amok laufen lassen. Es war richtig, uns zu kontaktieren.", sprach er, bevor er sich wieder zu Minako drehte. Dabei nahm er ihre Hand in seine und drückte sie leicht affektiert. "Du kennst mich. Du weißt, dass ich nicht rumsitzen kann, während ein Freund etwas unüberlegtes tut.", sprach er dann mit einem entschuldigenden Lächeln.

Minako wusste, worauf er hinaus wollte. Kurama meinte damit, dass er das Date pausieren will, um Hiei vor einer Strafe von Enma zu bewahren - und auch das Leben dieser Gangster. Auch wenn sie Mistkerle waren, so verdiente niemand den Tod. Die Blondine lächelte und legte ihre zweite Hand auf seine.

"Ich weiß. Nun geh schon. Das.. 'Date' können wir hinterher immernoch fortsetzen. Halte deinen Dämonenkumpel auf, bevor er Mist baut.", sprach sie sanft, was Kuramas Lächeln breiter und glücklicher machte.

"Danke. Dann mache ich mich umgehend auf den Weg. ... Aber.. vorher muss ich noch etwas erledigen.", überlegte der Rotschopf dann, als er ihre Hände losließ.

"Was denn?", wollte die Blonde wissen, als Kurama sie plötzlich an sich zog und ihre Lippen in einen süßen, unschuldigen Kuss versiegelte. Minako entspannte sich schnell in diesen sanften Kuss und legte die Hände um seinen Nacken. Kurama löste den Kuss nach einer kurzen Weile, aber hauchte noch drei kurze Küsse auf ihre Lippen, bevor er sich gänzlich von ihr löste.

"Ich beeil mich.", lächelte er und verschwand durch Botans Portal.

Minako hielt ihre Lippen, ihr Herz schlug ihr bis zum Anschlag und sie konnte nicht aufhören zu Lächeln. Er hatte sie geküsst..
Dann fiel ihr auf, dass Botan und Koenma ja anwesend waren und beide sie mit einem neckischen Grinsen musterten.

"Soso, ihr seid also nicht zusammen und natürlich wart ihr nicht auf einer Verabredung.", lachte Koenma, während Botan einfach nur kicherte.

"Ich freu mich so für euch. Ihr seid so ein niedliches Paar."

... Diese Neckereien durfte sie sich jetzt bis zu Kuramas Rückkehr anhören..